

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Küfer und Küferinnen fertigen und reparieren Holzgefässe für die Wein- und Landwirtschaft. Sie stellen Fässer her, aber auch dekorative Behälter oder Spezialprodukte wie Freiluft-Badewannen (Hot Tubs) oder Pflanzenkübel.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Holzhandwerk

- Kunden und Kundinnen beraten und prüfen, ob deren Wünsche erfüllt werden können
- Termine und Preise berechnen und Offerten machen
- Material auswählen, einkaufen, bestellen und lagern, Kosten im Auge behalten und beim Holz (meistens Eichenholz) auch auf den Umweltschutz achten
- Messungen vornehmen, Skizzen anfertigen sowie Grösse und Form der Gefässe berechnen
- Materialien und Werkzeuge vorbereiten, Qualität beurteilen, Hilfsmaterialien (z.B. Metallreifen) auswählen und bereitstellen
- Dauben (gebogene Holzteile) abmessen, zuschneiden, hobeln, mit Metallreifen zusammensetzen und biegen, z.B. im Rumpf ein Feuer entfachen und Holzflächen mit Wasser benetzen
- Metallbügel und Befestigungsmaterial montieren, Böden herstellen und einsetzen, allenfalls auch Fasstürchen und Hahnen
- Flächen behandeln, Qualität überprüfen und eichen (messen, wie viel Flüssigkeit im Fass Platz hat)
- Gefässe an Kundschaft liefern, wo nötig vor Ort montieren
- Reparaturen durchführen und für die Instandhaltung bei der Kundschaft sorgen
- Werkzeuge und Maschinen (z.B. Bandsäge, Spaltmaschine, Hobelmaschine, Rundhobel, Fügblock, Gargelkamm, Setzhammer) instand halten

Weinbereitung, Verwaltung und Vertrieb

- Abläufe der Weinbereitung kennen, um passende Gebinde herzustellen
- je nach Betrieb auch bei der Weinbereitung mithelfen, Trauben pressen (kellern), Saft in Fässern lagern, Gärung und Reifung des Weins überwachen, fertigen Wein filtrieren, abfüllen und verkaufen
- Fässer reinigen und wo nötig reparieren
- administrative Arbeiten ausführen, Rechnungen stellen und Buchhaltung führen
- Öffentlichkeitsarbeit betreiben und Werbung machen, z.B. Webseite und Social Media bewirtschaften oder einen Laden für die eigenen Produkte gestalten

Berufsfeld 10

Holz, Innenausbau

**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom 5.12.2008
(Stand 1.1.2018)

Dauer

3 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einer Käferei oder in einem Weinkel-
terungsbetrieb

Schulische Bildung

An der Schule für Holzbildhauerei in Bri-
enz BE (4 Blöcke à 2 Wochen pro
Grundbildungsjahr)

Berufsbezogene Fächer

- Auftrag: Kundenkontakt und Betreuung, Werkstoffe, AVOR, Kreatives
- Administration: Kalkulation, Marketing, Dokumentationen
- Fertigung: Geschichte, Handwerkzeuge, Vorbereiten Werkstoffe, Schablonen / Formen, Verbindungen, Maschinen, Oberflächenbehandlung, Metallbearbeitung, Logistik / Montage
- Weinbereitung: Traubengut, Gärung, Weinausbau, Abfüllung, Qualitätssicherung

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben berufli-
cher Grundlagen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen
kann während der Grundbildung die Be-
rufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Küfer/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- räumliches Vorstellungsvermögen
- robuste Gesundheit und Körperkraft
- Sinn für saubere und exakte Arbeit
- Hygienebewusstsein

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, der Berner Fachhochschule, Dept. Architektur, Holz und Bau, des Verbands Schweiz. Schreinermeister- und Möbelfabrikanten VSSM oder der ZHAW in Wädenswil (Weinbau)

Verkürzte Grundbildung

Weintechnologe/-login EFZ, Winzer/in EFZ

Höhere Fachschule

Bildungsgänge in verwandten Fachrichtungen, z. B. dipl. Techniker/in HF Holztechnik

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachrichtungen, z. B. Bachelor of Science (FH) in Holztechnik oder Bachelor of Science (FH) in Lebensmitteltechnologie, Vertiefung Getränketechnologie. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Küfer und Küferinnen arbeiten in der Regel im Team. Die Arbeit kann körperlich anstrengend sein. Die Arbeitszeiten sind meist regelmässig. Die Zahl der Kufereien war jahrelang rückläufig, inzwischen gibt es für ihre Arbeit einen Nischenmarkt. Um in diesem Markt zu überleben, müssen sie sich laufend neuen Kundenbedürfnissen anpassen und innovative Produkte entwickeln können. Es gibt nur wenige Lehrstellen.

Weitere Informationen

Interessengemeinschaft
Kunsth Handwerk Holz IGKH
3855 Brienz BE
Telefon: +41 79 853 88 99
kunsthandwerk-holz.ch

Schule für Holzbildhauerei
Schleegasse 1
3855 Brienz BE
Telefon: +41 33 952 17 51
www.holzbildhauerei.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Holzhandwerker/in EFZ	10 / 0.510.24.0
Schreiner/in EFZ	10 / 0.450.34.0
Weintechnologe/-login EFZ	2 / 0.210.29.0